



PRESSE-INFO

von Donnerstag, 07. November 2013

Cup Winner´s Cup – 3. Runde:

Schwedens Vizemeister zu Gast in Buxtehude

BSV-Handballdamen starten gegen Lugi HF in den EHF Women´s Cup Winners Cup

Es ist wieder soweit: Die Handball-Bundesliga Damen des Buxtehuder SV starten am kommenden Wochenende erstmals in dieser Saison auch wieder auf europäischem Handball-Parkett. Im EHF Women´s Cup Winners Cup empfängt der BSV am Sonnabend, 9. November, im Hinspiel der dritten Runde den schwedischen Pokalsieger Lugi HF. Mit einem Sieg wollen die BSV-Damen den ersten Schritt in Richtung Achtelfinale unternehmen. Neben BSV-Trainer Dirk Leun weiß vor allem Kreisläuferin Ulrika Agren um die Stärken der Gäste aus ihrem Heimatland. Um 16.00 Uhr pfeifen die italienischen Unparteiischen Roberto Scevola & Tal Alperan das Spiel in der Sporthalle Schulzentrum Nord an. Tickets sind auf www.bsv-live sowie telefonisch unter 04161 99461 0 erhältlich. Das Rückspiel wird eine Woche später im schwedischen Lund ausgetragen.

BSV empfängt erstmalig Gäste der schwedischen Erstliga

Zum ersten Mal trifft der Buxtehuder SV mit Lugi HF auf ein Team der schwedischen Erstliga. Während der BSV zum 13. Mal auf dem europäischen Handball-Parkett agiert, ist es für das junge Team aus dem südschwedischen Lund erst die dritte Saison im europäischen Wettbewerb: In der Saison 2010/11 gab Lugi sein Debüt im EHF Women´s Cup Winners Cup und unterlag erst im Halbfinale dem spanischen Erstliga-Club C.B. Mar Alicante. In den vergangenen beiden Spielzeiten war für die Schwedinnen jeweils in Runde drei Endstation im EHF Pokal.

Lugi HF derzeit auf Platz drei der schwedischen ‚Eliteserien‘

Mit Lugi HF trifft der Buxtehuder SV in der dritten Runde des EHF Women´s Cup Winner´s Cup 2013/14 auf den schwedischen Handball-Vizemeister. In der Hauptrunde der schwedischen Eliteserien 2012/13 erzielte das Team von Trainer Dragan Brljevic den dritten Platz und qualifi-

Die Top-Sponsoren und Ausrüster des Team Buxtehude



zierte sich direkt für die Playoffs. In der Runde der beste Acht unterlag der Verein aus Lund letztlich im Finale dem amtierenden schwedischen Meister IK Sävehof und qualifizierte sich als Vizemeister für den diesjährigen EHF Women's Cup Winner's Cup. In der aktuellen Spielzeit rangiert Lugi Handball derzeit auf rang drei. Zwei Niederlagen in sechs Spieltagen musste das Team von Brljevic bisher verbuchen: Gegen den amtierenden schwedischen Meister IK Sävehof unterlag Lugi mit 27:33 (11:19), der aktuelle Tabellenzweite Skuru IK setzte sich mit 24:20 (13:8) gegen das Team aus Lund durch.

BSV-Trainer Dirk Leun: „Lugi spielt modernen Handball mit sehr flexibler Abwehr“

Trotz der geringeren Erfahrung Lugis im europäischen Wettbewerb, erwartet BSV-Trainer Dirk Leun einen starken Gegner: „Lugi ist eine sehr junge Mannschaft, die einen modernen, attraktiven Handball spielt. Das Team ist technisch sehr gut ausgebildet und spielt hohes Tempo. Mit ihrer flexiblen Abwehr stellt Lugi seine Gegner immer wieder vor neue Aufgaben, von extrem defensiv, bis extrem offensiv. Zudem stellen wir uns auf ein extrem körperbetontes, hartes Spiel ein.“

BSV-Kreisläuferin Ulrika Agren kennt die Stärken der schwedischen Gäste

Um die Stärken ihres ersten Gegners im EHF Women's Cup Winner's Cup weiß vor allem auch Buxtehudes Kreisläuferin Ulrika Agren: „Lugi hat eine unglaublich starke Defensive. Wir müssen schnell und beweglich im Angriff agieren, damit wir nicht in die Eins-gegen-Eins-Situationen geraten, denn Lugis Spielerinnen können extrem gut zupacken“, erläutert die schwedische Nationalspielerin, die zu Beginn der Saison vom dänischen Erstligisten Randers HK zum BSV wechselte. Kein Wunder: Mit Co-Trainerin Johanna Wiberg hat der schwedische Erstliga-Verein eine Expertin in Sachen Abwehrtechnik im Trainerstab. „Johanna war bis 2012 Abwehrchefin in der schwedischen Nationalmannschaft. Ich habe mir mit ihr dort eine Zeit lang die Position geteilt, sie Abwehr, ich Angriff. Sie ist ein unglaublicher Motivator und kann die Mannschaft in der Kabine richtig heiß machen.“

Auch im Spielerkader ist Lugi HF gut aufgestellt: Rückraum- und Rechtsaußenspielerin Nathalie Hagman gehört zu den „Most Effective Playern“ der schwedischen Eliteserien. Mit 39 Treffern, davon 10 Siebenmeter, steht Hagman nach sechs Spieltagen auf Platz zwei der schwedischen Torschützenliste der Saison 2013/14. Neben den eigenen Torerfolgen überzeugt die 22-jährige schwedische Nationalspielerin zudem auch durch ihr gutes Zuspiel: „Nathalie spielt unglaublich übersichtlich. Manchmal dribbelt sie lange mit dem Ball und verschafft sich Übersicht, bevor sie mit ihren gekonnten No-Look-Pässen auf ihre Mitspielerin ablegt“, weiß Ulrika Agren.

Auch die schwedische Nationalspielerin Anna Olsson gehört zu den Leistungsträgerinnen im

Die Top-Sponsoren und Ausrüster des Team Buxtehude



Kader von Dragan Brljevic, der seit vier Jahren den Trainerposten bei Lugi besetzt. Die 27-jährige Rückraumspielerin erzielte bereits 33 Treffer in der aktuellen Saison. Ihre Zwillingsschwester Maria, die zum erweiterten Kader der Nationalmannschaft gehört, steht bei Lugi zwischen den Pfosten und macht dort einen guten Job: „Maria spielt unglaublich sichere lange Pässe in die Spitze. Sie hat ein gutes Auge und ist schnell. Für uns heißt das schnell im Kopf sein und gutes Rückzugsverhalten zeigen“, so Agren. Mit 27 Jahren gehören die „Olsson-Zwillinge“ bereits zu den erfahrenere Spielerinnen im Team von Lugi HF, dessen Kader einen Altersdurchschnitt von 20 Jahren aufweist.

Die Top-Sponsoren und Ausrüster des Team Buxtehude

